Studiengang Elektrotechnik und Informationstechnik

Wichtige Informationen zu Beginn

Prof. Guido Stehr
Studiengangsleiter Bachelor Elektrotechnik und Informationstechnik
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
1.10.2026

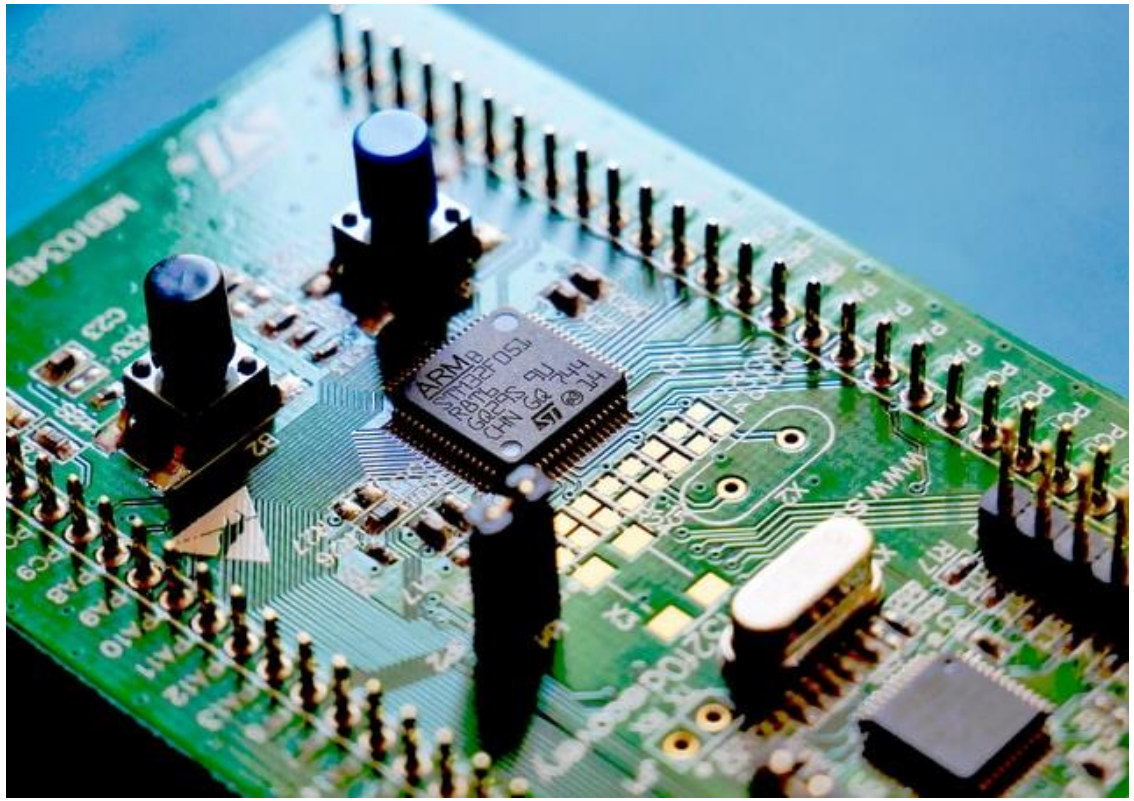


Photo by Vishnu Mohanan on Unsplash

Übersicht

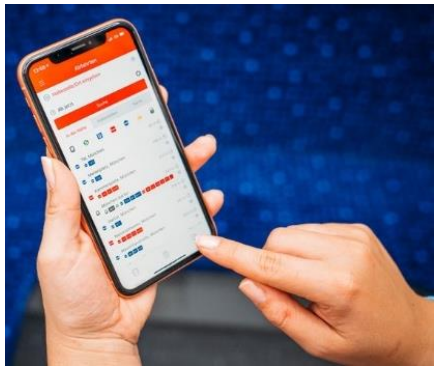
- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Die Megatrends

Digitalisierung



Quelle: s-bahn-muenchen-magazin.de

► Elektrotechnik!

Mobilitätswende



► Elektrotechnik!

Energiewende



► Elektrotechnik!

Künstliche Intelligenz

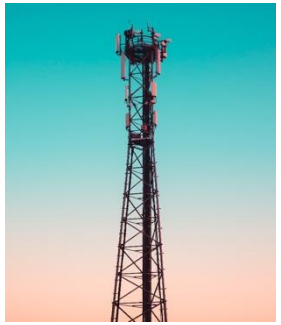


Photo by Tyler Caseyt on Unsplash

► Elektrotechnik!

In welchen Bereichen schaffen Elektroingenieure Innovationen ?

Kommunikationstechnik

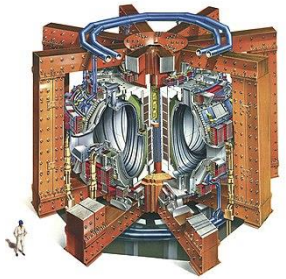




Regenerative Energien



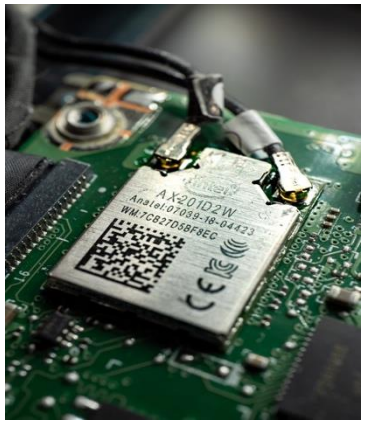
Energietechnik



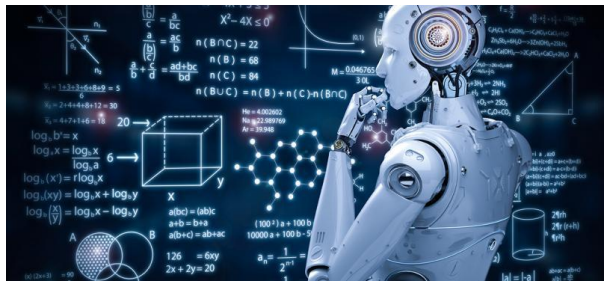




(Mikro-) Elektronik



Maschinelles Lernen



Elektromobilität



Automatisierungstechnik



Technische Informatik



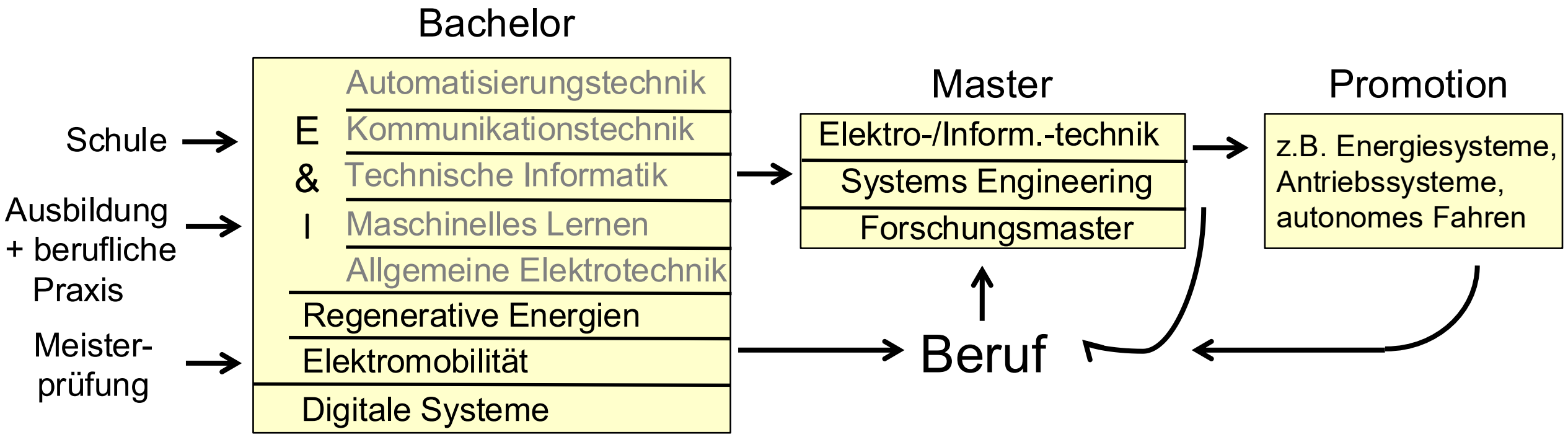


Und viele mehr!

Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Studieren an der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik



Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
  - Satzungen und Regelungen
  - Vertiefungsrichtungen
  - Besondere Elemente des Studiums
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Informationsquellen zum Aufbau des Studiengangs

- Definition der Inhalte und Rahmenbedingungen eines Studiengangs: Hierarchie von Dokumenten. Sortierung von konkret zu allgemein:
  - **Studienplan**
    - Aufbau des Studiums
  - **Modulhandbuch**
    - Inhalte der einzelnen Veranstaltungen
  - **Studien- und Prüfungsordnung**
    - Rechtliche Randbedingungen des konkreten Studiengangs
  - **Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (ASPO)**
    - Rechtliche Randbedingungen für alle Studiengänge der HM

Studienplan

- **Studienplan**
  - https://ee.hm.edu/studierende/studienplaene.de.html
    → Bachelor Elektrotechnik und Informationstechnik

Bachelor Elektrotechnik und Informationstechnik (EI)

7. Semester	Elektrodynamik (5)	Digitale Signal-verarbeitung (5)	WP1-Modul (5)	WP1-Modul (5)	Bachelorarbeit (12 ECTS-Kreditpunkte)	
6. Semester	Vertiefte Program-mierpraxis (5)	Leistungs-elektronik (5)	WP1-Modul (5)	WP1-Modul (5)	WP2-Modul (5)	Projekt EI (5)
5. Semester	AW2 (2)	BWL (2)	Projekt-techn. (2)	Ingenieurpraktikum mit Praxisseminar (24 ECTS-Kreditpunkte)		
4. Semester	Kommu-nik. (2)	Mathem				
3. Semester	Signale und Syste					
2. Semester	Nachh. Pro-duktentw. (3)					
1. Semester	AW1 (2)	M				
SWS-Zähler	1	2	3	4		

Nr.		Modul bzw. Fach	Stunden pro Woche (SWS)	Art der LV [i] SU, Pra, Ü, S	ECTS-Credits
			1 2 3 4		1 2 3 4
1. Semester					
111		Mathematik 1	6		
121		Gleichstromnetze, elektrische und magnetische Felder	8		
131		Physik	6		
261		Werkstofftechnik	3		
152		Allgemeinwissenschaften 1 (AW1) [ii]	2		
2. Semester					

3.2 *Anrechnung von berufspraktischen Zeiten*

Eine vollständige oder teilweise Anrechnung von berufspraktischen Zeiten auf das Ingenieurpraktikum ist nur möglich, wenn alle nachfolgenden Kriterien erfüllt sind:

- Es liegt eine mindestens 24 Monate dauernde, einschlägige ingenieurnahe Tätigkeit im Bereich der Elektrotechnik bzw. des Studiengangs EI vor.
- Es liegt ein angemessener Abstand zur Berufsausbildung oder praktischen beruflichen Tätigkeit vor, die zur Anrechnung auf das Vorpraktikum geführt hat.
- Die Tätigkeit wurde überwiegend zusammenhängend ausgeübt.
- Während dieser Tätigkeit war die/der Studierende an keiner Hochschule eingeschrieben.

Modulhandbuch

- **Modulhandbuch**
  - https://ee.hm.edu/studierende/modulhandbuecher.de.html
    → Bachelor Elektrotechnik und Informationstechnik

Gleichstromnetze/Elektrische und magnetische Felder

Modul

Modulbezeichnung	Gleichstromnetze/Elektrische und magneti
Modulniveau	Bachelor
Kreditpunkte/Modul	10
Modulverantwortliche(r)	Dr. habil. Norbert Geng

Allgemeine Daten der Lehrveranstaltung

Deutscher Titel	Gleichstromnetze/Elektrische und magneti
Englischer Titel	DC Circuits, Electric and Magnetic Fields
Kürzel	EG121 – Pflichtfach
Studiensemester	1
Angebotshäufigkeit	in der Regel jedes Semester
ECTS-Kreditpunkte/Modul	10
LV-Verantwortliche(r)	Dr. habil. Norbert Geng
Semesterwochenstunden	8
Lehrform inkl. SWS	Seminaristischer Unterricht mit integrierter
Studienbelastung	98 SU + 14 Pra + 188 Vor-/Nachbereitur
Sprache	deutsch
Studiengänge	EI/RE/EM
Medieneinsatz	Tafel, Flipchart, Overheadprojektor, Beame

Modulziele und angestrebte Lernergebnisse/Kompetenzen

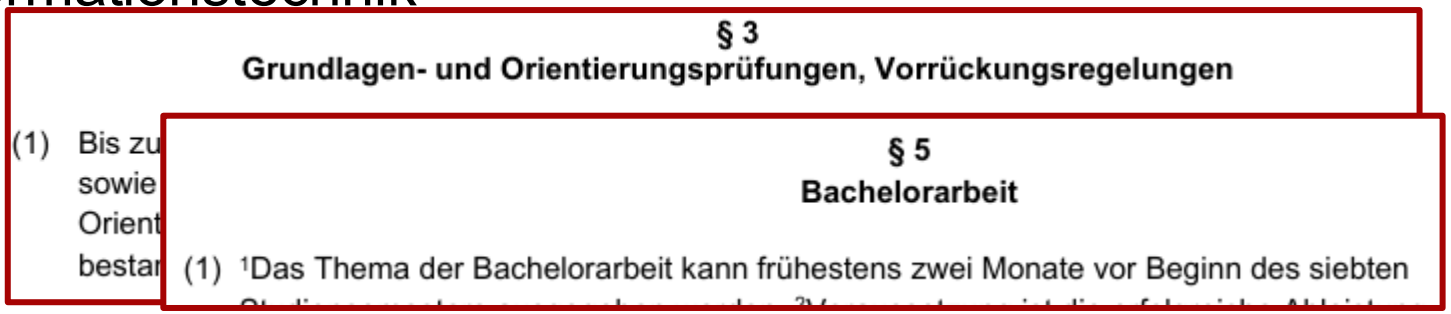
Nach dem erfolgreichen Besuch dieser Lehrveranstaltung kennen und verstehen die Studierenden die für die Elektrotechnik wesentlichen physikalischen Gesetze (Maxwell-Gleichungen in integraler Form) und die zugehörigen mathematischen Berechnungsmethoden. Dazu gehören insbesondere die Grundgesetze der Gleichstromlehre, die Theorie statischer elektrischer und magnetischer Felder sowie deren Erweiterung auf zeitabhängige Felder (z.B. Induktionsgesetz).
Die Studierenden sind in der Lage, für einfache elektrotechnische Probleme aus dem Bereich der Netzwerkanalyse oder der Feldtheorie das passende Verfahren auszuwählen und damit das Problem zu lösen. Neben analytischen Methoden können die Studierenden auch Simulationswerkzeuge (z.B. LTspice) für die DC-Analyse von Netzwerken einsetzen. Darüber hinaus sind sie mit einfachen Messgeräten (z.B. Multimeter) vertraut und können Messgeräte geeignet auswählen, um mit deren Hilfe elektrische Bauelemente und einfache elektrische Netzwerke zu untersuchen und zu charakterisieren. Die Durchführung der Praktikumsversuche in Zweiergruppen fördert zudem kommunikative Fähigkeiten und die Fähigkeit, ein Problem arbeitsteilig in einem (kleinen) Team zu lösen.

Inhalt

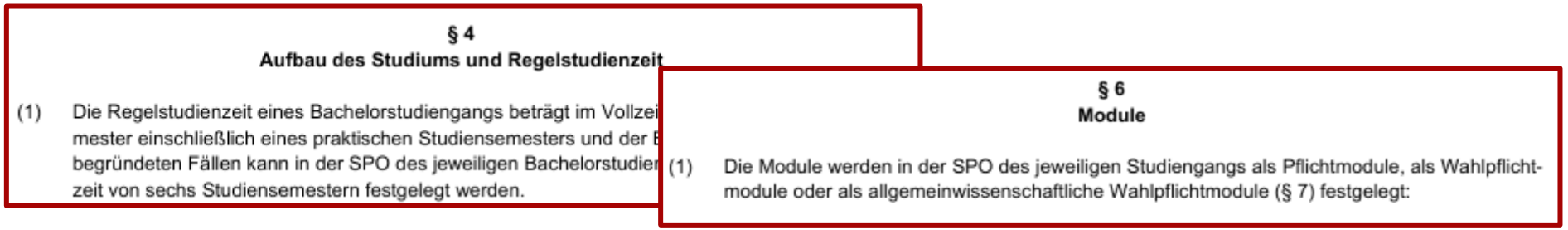
Gleichstromnetze:
Strom, Spannung, Leistung, Energie, Ohm'sches Gesetz, lineare und nichtlineare Widerstände, Temperaturabhängigkeit von Widerständen, Maschensatz, Knotenpunktsatz, Ersatzwiderstand, Dreieck-Stern-Umwandlung, Strom-, Spannungs- und Widerstandsmessung, lineare Strom- und Spannungsquelle, Grundstromkreis, Arbeitspunkteinstellung, Leistungsanpassung, Netzwerkanalyse (Stromteiler, Spannungsteiler, Ersatzquelle, Überlagerungsprinzip, Knotenpotentialanalyse), Analyse einfacher nichtlinearer Netzwerke (nichtlineare Quellen und/oder Verbraucher)

Studien- und Prüfungsordnungen

- **Studien- und Prüfungsordnung**
  - https://hm.edu/studium_1/im_studium/mein_studium/recht/verordnungen_satzungen.de.html
    → Studien- und Prüfungsordnungen der Fakultät 04
    → Bachelor Elektrotechnik und Informationstechnik
  - Bequemer über PRIMUSS



- **Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung**
  - https://hm.edu/studium_1/im_studium/mein_studium/recht/verordnungen_satzungen.de.html
    → ASPO

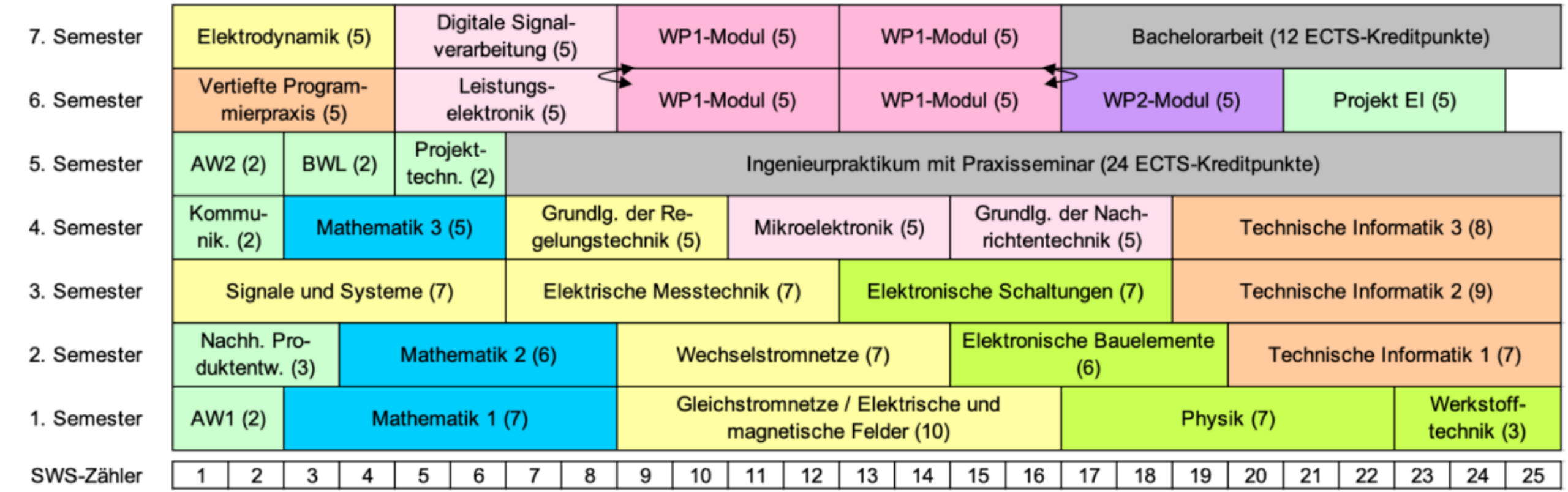


Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
  - Satzungen und Regelungen
  - Vertiefungsrichtungen
  - Besondere Elemente des Studiums
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Aus Studienplan Elektrotechnik und Informationstechnik Aufbau des Studiums

Bachelor Elektrotechnik und Informationstechnik (EI)



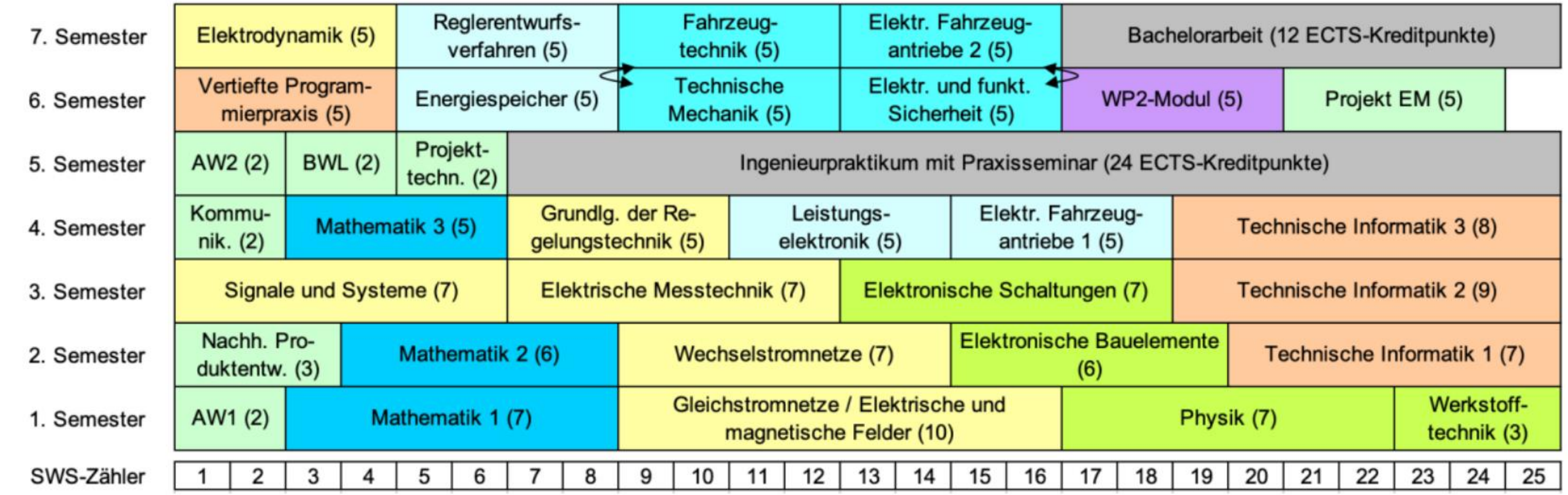
Pink gefärbte Module (WP1): Wahlfächer zur Realisierung einer Vertiefungsrichtung

Elektrotechnik und Informationstechnik: Vertiefungsrichtungen

- Wahl von mindestens drei Kursen aus entsprechenden Katalogen, z.B.
  - **Automatisierungstechnik**
    - Automatisierungstechnik, Elektrische Maschinen, Industrielle Steuerungen, Reglerentwurfsverfahren, Digitale Bildverarbeitung
  - **Kommunikationstechnik**
    - Antennen und Wellen, Optische Nachrichtentechnik, Digitale Übertragungstechnik, Kommunikationssysteme, Digitale Bildverarbeitung
  - **Technische Informatik**
    - Entwurf komplexer Digitalschaltungen, Computernetze, Digitale Bildverarbeitung, Echtzeitbetriebssysteme, Industrielle Steuerungen
  - **Maschinelles Lernen**
    - Machine Learning, Implementierung Machine Learning auf Hardware, Echtzeitbetriebssysteme, Datenanalyse, Digitale Bildverarbeitung
  - **Allgemeine Elektrotechnik**
    - Auswahl aus allen obigen Katalogen

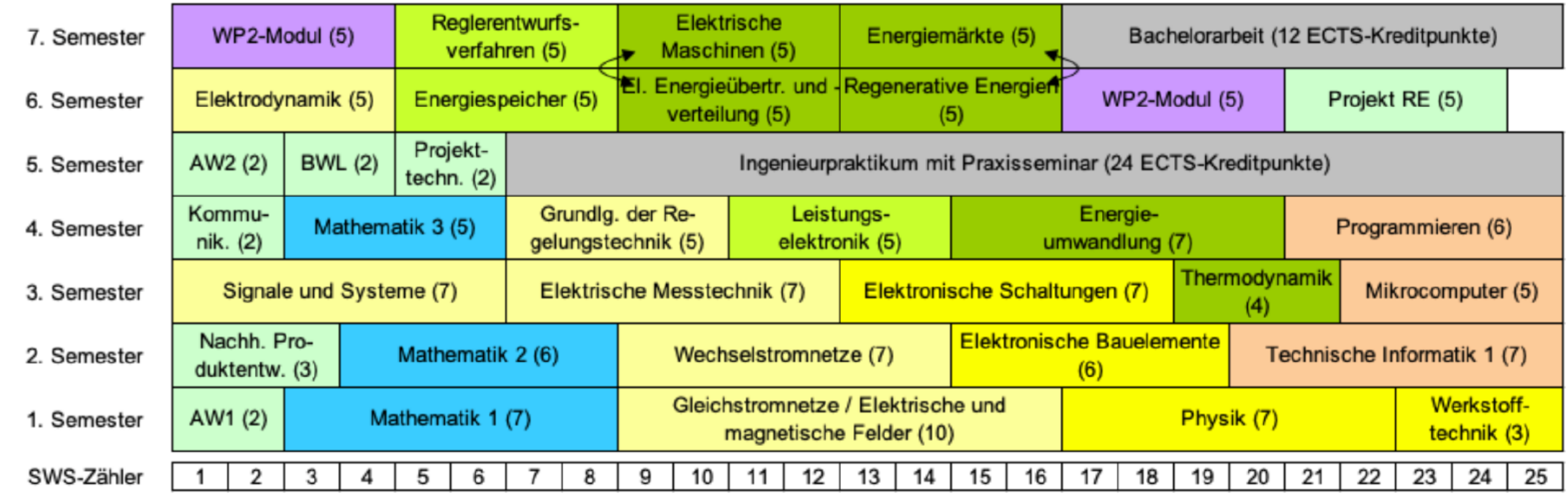
Aus Studienplan Elektromobilität: Aufbau des Studiums

Bachelor Elektrotechnik - Elektromobilität (EM)



Aus Studienplan Regenerative Energien: Aufbau des Studiums

Bachelor Regenerative Energien - Elektrotechnik (RE)

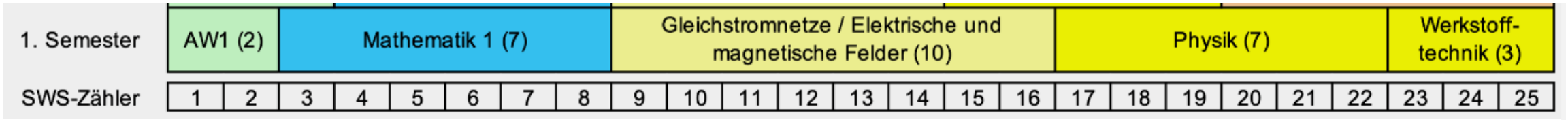


Aus Studienplan Digitale Systeme: Aufbau des Studiums

7	Bachelorarbeit									Bachelor-kolloquium		Digitale Signalverarbeitung			Wahlpflichtmodul 4			Wahlpflichtmodul 5				
	12									3		5			5			5				
		2		4		6		8		10		12		14		16		18		20		22		24
6	Maschinelles Lernen				Sichere digitale Systeme				Real project				Wahlpflichtmodul 1				Wahlpflichtmodul 2				Wahlpflichtmodul 3			
	5				5				5				5				5				5			
		2		4		6		8		10		12		14		16		18		20		22		24
5	Ingenieurpraktikum mit Praxisseminar																				AW 1		AW 2	
	26																				2		2	
		2		4		6		8		10		12		14		16		18		20		22		24
4	Mathematik 3				Regelungstechnik				Projekt 4				Kommunikationstechnologien				Objektorientiertes Programmieren				Modellbildung und Simulation			
	5				5				5				5				5				5			
		2		4		6		8		10		12		14		16		18		20		22		24
3	Signaltheorie				Hardwarentwurf				Projekt 3				Schaltungstechnik				Datenanalyse				Projektmanagement und Entrepreneurship			
	5				5				5				5				5				5			
		2		4		6		8		10		12		14		16		18		20		22		24
2	Mathematik 2				Grundlagen der Elektrotechnik 2				Projekt 2				Grundlagen der Halbleiterbauelemente				Hardwarenahe Programmierung				Produktentwicklung und Zusammenarbeit			
	5				5				5				5				5				5			
		2		4		6		8		10		12		14		16		18		20		22		24
1	Mathematik 1				Grundlagen der Elektrotechnik 1				Projekt 1				Grundlagen der Messtechnik				Grundlagen Programmieren				Grundlagen erfolgreicher Entwicklung			
	5				5				5				5				5				5			
		2		4		6		8		10		12		14		16		18		20		22		24

SWS vs. ECTS

- Aus Studienplan:



1. Semester	AW1 (2)	Mathematik 1 (7)	Gleichstromnetze / Elektrische und magnetische Felder (10)	Physik (7)	Werkstoff-technik (3)
SWS-Zähler	1 2	3 4 5 6 7 8	9 10 11 12 13 14 15 16	17 18 19 20 21 22	23 24 25

- Z.B. Gleichstromnetze / Elektrische und magnetische Felder:
  - 8 SWS (**S**emester**w**ochen**s**tunden)
    - Zeitlicher Umfang der Präsenzveranstaltung (1 SWS: 45 min/Woche ein Semester lang)
  - 10 ECTS (kurz für **L**eistungs**p**unkte (LP) gemäß dem **E**uropean **C**redit **T**ransfer **S**ystem)
    - Maß für den gesamten zu erwartenden Lernaufwand incl. Selbststudium daheim
    - 1 ECTS (LP) = 30 Zeitstunden (!)

Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
  - Satzungen und Regelungen
  - Vertiefungsrichtungen
  - Besondere Elemente des Studiums
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Vorpraxis

Vorpraxis:

- Überwiegend praktische Tätigkeit von mindestens 6 Wochen
- Ableistung eigentlich **vor** Studienbeginn vorgesehen
  - Formal nicht Teil des Studiums, sondern Zulassungsvoraussetzung
- Ausbildungen, FOS etc. werden normalerweise anerkannt
  - Oft schon bei der Immatrikulation geschehen; Status in Primuss einsehbar
- Nachholung bis zum Ende des 4. Semesters in der vorlesungsfreien Zeit möglich
- Ohne abgeschlossene Vorpraxis keine Zulassung ins 5. Semester!
  - **Empfehlung:** Spätestens in den ersten „Sommerferien“ um eine geeignete Vorpraxis kümmern
- Weitere Infos:
  - FAQ: https://ee.hm.edu/studierende/vorpraxis.de.html
  - Praxisbeauftragter: Prof. Kerber (georg.kerber@hm.edu)

Praxissemester

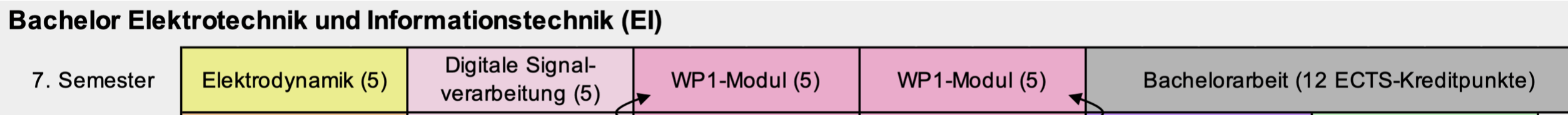
- 5. Semester ist Praxissemester: (https://moodle.hm.edu/enrol/index.php?id=3645 Zugangskennwort: praktSem+5)



  - Ingenieurstätigkeiten in der Industrie
    - Vorangegangene Tätigkeiten aus Ausbildung, Beruf o. ä. fast nie anrechenbar
  - Stelle selbst suchen
    - Liste mit bewährten Betrieben verfügbar
  - Einblick ins industrielle Umfeld
    - Blick hinter die Kulissen
    - Ggf. Kontakte knüpfen für erste feste Stelle
  - Begleitung durch Projektseminar und andere nicht-technische Fächer (Freitags im Block)

Bachelorarbeit

- Bachelorarbeit im 7. Semester



  - Umfang etwa 1/3 Semester
  - Zusammen mit anderen Vorlesungen
  - Meist in der Industrie durchgeführt
    - Wieder Einblick hinter die Kulissen
    - Ggf. fliegender Start in erste Festanstellung

Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

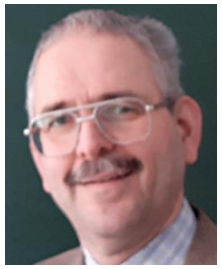
Fächer und ihre Dozenten. Studiengruppe BAC1A

- Physik
  - Strauß
- Gleichstrom-netze / elektr. u. magn. Felder
  - Engeln
- Mathematik 1
  - Rosehr
- Werkstoff-technik
  - Hiebel
- AW1
  - Je nach Wahl









	Montag		Dienstag		Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1 8:15 9:00			1A Engeln Elektr. u. magn. Felder R1.003		1A Engeln Elektr. u. magn. Felder R1.003	1A Engeln Gleichstromnetze R1.003	
2 9:00 9:45							
3 10:00 10:45	1A1 Engeln P Gleichstr R1.048 *g*	1A2 Engeln P Gleichstr R1.048 *u*	1A Strauß Physik R1.003		1A Rosehr Mathematik 1 R1.003	1A Strauß Physik R1.003	1A Hiebel Werkstofftechnik R1.003
4 10:45 11:30							
5 11:45 12:30	1A3 Engeln P Gleichstr R1.048 *g*	1A4 Engeln P Gleichstr R1.048 *u*	1A Rosehr Mathematik 1 R1.003				
6 12:30 13:15							
7 13:30 14:15							1A Engeln Gleichstromnetze R1.003
8 14:15 15:00			1Aa Rosehr Ü. Math. 1 R1.003 *g*	1Ab Rosehr Ü. Math. 1 R1.003 *u*			
9 15:00 15:45							
10 16:00 16:45			1Ac Rosehr Ü. Math. 1 R1.003 *u*				
11 16:45 17:30							

Die ersten Vorlesungen, BAC1A

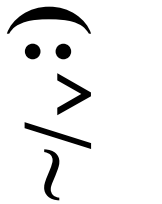
- Genaue Infos zu einzelnen Veranstaltungen in der ersten Vorlesung
- AW1: Ab Mi, 7.10.26, ab 8:15 je nach Wahl
- Physik: Di, 6.10.26, 10:00 in R1.003
- Gleichstromnetze / elektr. u. magn. Felder: Mo, 5.10.26, 10:00 in **R2.093**
- Werkstofftechnik: Fr, 9.10.26, 10:00 in R1.003
- Mathematik 1: Di, 6.10., 11:45 (und 14:15) in R1.003

Fächer und ihre Dozenten. Studiengruppe BAC1B

- Physik
  - Mühlbauer



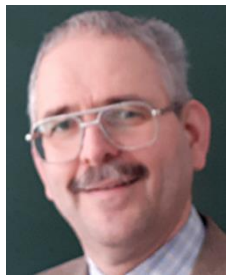
- Gleichstrom-netze / elektr. u. magn. Felder
  - Brücklmeier



- Mathematik 1
  - Gerstner



- Werkstoff-technik
  - Hiebel



- AW1
  - Je nach Wahl

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1 8:15 9:00	1B Mühlbauer Physik R1.004	1B Mühlbauer Physik R1.004			
2 9:00 9:45				1B Mühlbauer Physik R1.004	
3 10:00 10:45	1B Brücklmeier Elektr. u. magn. Felder R1.004	1B Brücklmeier Gleichstromnetze R1.004	1B Brücklmeier Elektr. u. magn. Felder R1.004		
4 10:45 11:30				1B Hiebel Werkstofftechnik R1.004	
5 11:45 12:30	1B Gerstner Mathematik 1 R1.004	1B Gerstner Mathematik 1 R1.004	1B1 Brücklmeie P Gleichstr R1.048 *g* 1) / 1B2 Brücklmeie P Gleichstr R1.048 *u*		
6 12:30 13:15					
7 13:30 14:15					
8 14:15 15:00	1B Gerstner Mathematik 1 R1.004	1Ba Gerstner Ü. Math. 1 R1.004 *g* / 1Bb Gerstner Ü. Math. 1 R1.004 *u*		1B Brücklmeier Gleichstromnetze R1.004	
9 15:00 15:45					
10 16:00 16:45		1Bc Gerstner Ü. Math. 1 R1.004 *g*		1B3 Brücklmeie P Gleichstr R1.048 *g* / 1B4 Brücklmeie P Gleichstr R1.048 *u*	
11 16:45 17:30					

Die ersten Vorlesungen, BAC1B

- Genaue Infos zu einzelnen Veranstaltungen in der ersten Vorlesung
- AW1: Ab Mi, 7.10.26, ab 8:15 je nach Wahl
- Physik: Mo, 5.10.26, 8:15 in R1.004
- Gleichstromnetze / elektr. u. magn. Felder: Mo, 5.10.26, 10:00 in R1.004
- Werkstofftechnik: Do, 8.10., 10:45 in R1.004
- Mathematik 1: Mo, 5.10.26, 11:45 in R1.004

Fächer und ihre Dozenten. Studiengruppe BAC1C

- Physik
  - Uhrig
- Gleichstrom-netze / elektr. u. magn. Felder
  - Stehr
- Mathematik 1
  - Ehinger
- Werkstoff-technik
  - Feiertag
- AW1
  - Je nach Wahl









	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1 8:15 9:00	1C Ehinger Mathematik 1 R2.003			1C Stehr Elektr. u. magn. Felder R2.003	1Ca Ehinger Ü. Math. 1 R2.003 *g* 1Cb Ehinger Ü. Math. 1 R2.003 *u*
2 9:00 9:45		1C Feiertag Werkstofftechnik R2.003			
3 10:00 10:45			1C Stehr Gleichstromnetze R2.003	1C Uhrig Physik R2.003	1C Ehinger Mathematik 1 R2.003
4 10:45 11:30	1C Uhrig Physik R2.003				
5 11:45 12:30		1C Stehr Gleichstromnetze R2.003			1Cc Ehinger Ü. Math. 1 R2.003 *g*
6 12:30 13:15			1C Stehr Elektr. u. magn. Felder R2.003		
7 13:30 14:15				1C1 Stehr P Gleichstr R1.048 *g* 1C2 Stehr P Gleichstr R1.048 *u*	
8 14:15 15:00	1Cc Ehinger Ü. Math. 1 R2.003 *g*	1C3 Stehr P Gleichstr R1.048 *g* 1C4 Stehr P Gleichstr R1.048 *u*			
9 15:00 15:45					

Die ersten Vorlesungen, BAC1C

- Genaue Infos zu einzelnen Veranstaltungen in der ersten Vorlesung
- AW1: Ab Mi, 7.10.26, ab 8:15 je nach Wahl
- Physik: Mo, 5.10.26, 10:45 in R2.003
- Gleichstromnetze / elektr. u. magn. Felder: Di, 6.10.26, 11:45 in R2.003
- Werkstofftechnik: Di, 6.10.26, 9:00 in R2.003
- Mathematik 1: Mo, 5.10.26, 8:15 in R.2003 (nur Schreibzeug, Geodreieck und Zirkel nötig)

Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Fachstudienberatung

- Studium anders als Schule
  - Deutlich mehr Eigenverantwortung
  - Unklarheiten und Fragen bleiben nicht aus
    - Fachliche Fragen
      - Mit Kommilitonen klären (z.B. in Lerngruppe)
      - Mit Fachdozenten in Vorlesung oder Sprechstunde klären
    - Organisatorische Fragen
      - Studienplanung angesichts persönlicher spezieller Randbedingungen
        - Auslandspläne, Überlastung, Erkrankung, u.s.w.
      - Klärung mit Kollegen der Fachstudienberatung

Fachstudienberatung

- Fachstudienberatung i.d.R. durch Studiengangsleiter
  - Ansprechperson aber generell frei wählbar

Elektrotechnik und Informationstechnik



Guido Stehr
(stehr@hm.edu)

Elektromobilität



Dirk Hirschmann

Regenerative Energien



Stephanie Uhrig

Übersicht

- Bedeutung der Elektrotechnik
- Ausbildungswege in der Elektrotechnik an der HM
- Infos zum Studienablauf
- Stundenplan und erste Vorlesungen
- Fachstudienberatung
- Ausblicke

Studium und Praxis

- Projekte im Studium, z.B.
  - E-Porsche
  - Computerkicker
- Projekte übers Studium hinaus, z.B.
  - municHMotorsport
  - Hydro2Motion
  - RoboCup











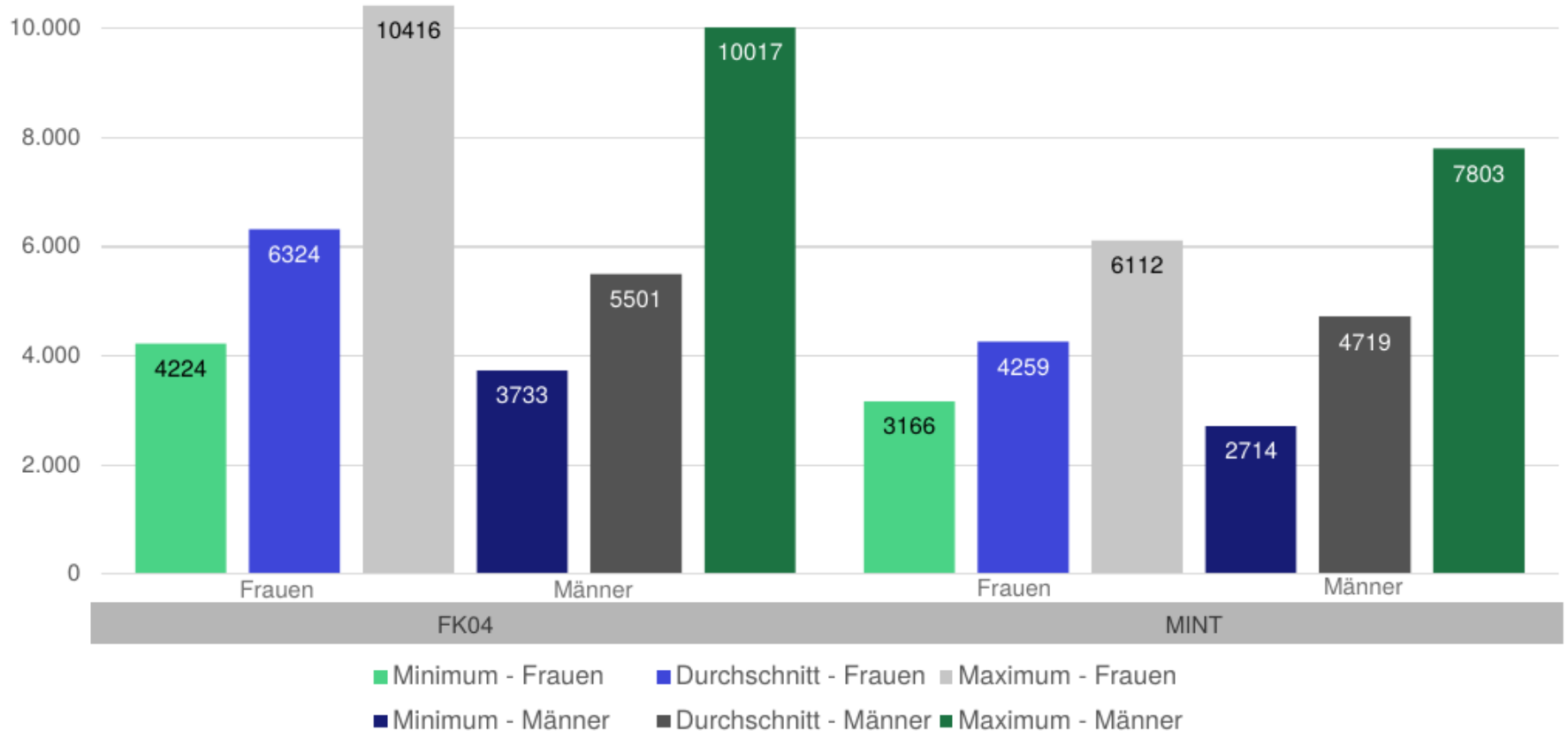
Berufsaussichten


Quelle: ThisisEngineering RAEng, Unsplash

- Nach wie vor gut
- Weltweit
- Breites Spektrum von Firmen
  - Von Konzernen …
    - Audi, BMW, GE, Microsoft, Siemens, Telekom, Infineon, Deutsche Bahn, …
  - … über den Mittelstand …
  - … bis hin zu Start-ups und Ingenieurbüros mit wenigen Mitarbeitern
- Gehalt?
  - Berufsanfänger mit Bachelor ca. 50.000 EUR / Jahr

Einkommensverteilung unserer Absolventen (Bachelor und Master)

- Monatseinkommen gemäß Alumibefragung 2021/2022:



Anzahl der Befragten:

	FK04	MINT
n = Frauen	3	35
n = Männer	10	82

Externe Informationsquellen

- Überblicksbroschüre des VDE zum Berufsbild
  - https://www.vde.com/resource/blob/938340/c65d28bb9eea320e42c9bf3d1d8a3e3c/faszination-elektrotechnik---download-data.pdf
- Infos aus diversen Jobbörsen zu Berufsprofil und Gehalt
  - https://www.absolventa.de/jobs/channel/elektrotechnik/thema/gehalt
  - https://www.academics.de/ratgeber/ingenieur-gehalt
  - https://www.get-in-engineering.de/magazin/gehalt/statistik
- … u.s.w.



Umfrage
Wie haben Ihnen die Ersti-Tage gefallen?



Jetztbewerten:
https://evasys.cc.hm.edu/evasys/public/online/index/index?online_php=&p=WiSe202627&t=04&ONLINEID=269687395227263480864288872571593188671 4

Kennwort (falls abgefragt): WiSe202627

Materialien zum Download

Hier finden Sie alle Materialien von den Erstitagen.